Kontamination lt. Bericht IB Elberweiser vom 06.03.2024:
- Kontamination Bitumenbahn hinter Wandverkleidung, Asbest in Spuren > 50.000 mg/kg PAK
Beachtung TRGS 519 bei Rückbau, Freimessung nach Rückbau
- Kontamination Schüttung unter Holzboden,TOC/DOC>KDKIII getrennter Ausbau, Deklaration haufwerksbezogen

Sanierungskonzept: lt. Bericht IB Kreilinger vom 18.04.2024:
Wände
- Öffnen der Türzusetzung
- Abnahme von unfachmännisch ausgeführten Putzausbesserungen sowie zerstörter
Putzbereiche bis auf das Mauerwerk , Öffnen von Rissen
- Neuverputzung mit Kalkputz bzw. verschweißen mit Kalksandmörtel
- Mechanische Abnahme von losen, instabilen oder pudrigen Fassungen
- Ausgleichen von Unebenheiten durch Spachteln mit Kalkglätte
- Neuanstrich mit Innensilikat, Farbigkeit entsprechend der Erstfassung
Wandverkleidung
- Schreinermäßige Instandsetzung, kleinere Holzergänzungen, etc.
- Reinigen der Oberflächen
- Farbliches Einstimmen der Holzergänzungen
- Oberflächenbehandlung mit abgetönter Öllasur
- Entfernung neuzeitlicher Nut- und Federwandverkleidung an der Loge

Decke mit Voute und Stuckprofile
- Abnahme der Heraklithplatten
- Sichern des Deckenputzes
- Abnahme geschädigter Putzbereiche
- Ergänzung von fehlender Verbretterung incl. Montage von Schilfrohrmatten
- Verputzen der Schilfrohrmatten mit Kalkputz
- Verschweißen der Oberflächen mit Kalksandschweiß
- Ausbesserung bzw. Ergänzung von Stuckprofilen
- Abnahme loser, instabiler und pudriger Anstriche
- Ausgleichen von Unebenheiten durch spachteln mit Kalkglätte
- Mehrmaliger Anstrich mit Marmorsumpfkalk bis zur Deckung bzw. tönen mit pigmentiertem Kalk
entsprechend der Erstfassung

Brüstung, Loge
- Abnahme unfachmännisch von schadhaften und zerstörten Putzen
- Ergänzen von fehlender Metallgitterarmierung
- Putzergänzung mit Kalkputz, Rekonstruktion der Füllung mit Putzrahmen incl. verschweißen
- Abnahme von losen, instabilen und pudrigen Fassungen - Ausgleichen von Unebenheiten mit Kalkglätte
- Mehrmaliger Anstrich mit Marmorsumpfkalk bis zur Deckung bzw. tönen mit pigmentiertem Kalk entspr. der Erstfassung

Alle Wand- und Deckendurchbrüche sind vor Ort anzuzeichnen und vor Ausführung durch den Statiker freizugeben!

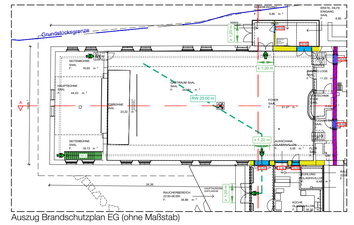
HAUPTBÜHNE

SAAL	
R 0.36	▽ -0,27 ▼ -0,37
NRF:	44,22 m²
lichte RH:	4,30⁵ m
B:	Holzdielen
D:	Stuckputz
Deckenaufbau:	-

SEITENBÜHNE

SAAL	
R 0.37	▽ -0,27 ▼ -0,37
NRF:	17,90 m²
lichte RH:	4,30⁵ m
B:	Holzdielen
D:	Stuckputz
Deckenaufbau:	-

LEGENDE:
- = Bauart Brandwand
- = feuerbeständige Wand
- = feuerhemmende Wand
- = feuerbeständige, rauchdichte und selbstschließende Tür
- = feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließende Tür
- = feuerhemmende, dicht- und selbstschließende Tür
- = feuerhemmender Abschluss (brandschutztechnischer Funktion)
- = notwendiger Treppenraum / notwendige Treppe
- = Mülleurne
- = 1. Rettungsweg



Auszug Brandschutzplan EG (ohne Maßstab)

BAUSTOFFE

MAUERWERK	FERTIGTEILE	KIES/SCHOTTER	BODEN GEWACHSEN
BEWEHRTER BETON		SCHAUMGLASSCHOTTER	ERDREICH
UNBEWEHRTER BETON	LEICHTBAUWAND	DÄMMUNG WEICH	
HOLZ	METALL	DÄMMUNG HART	
HOLZWERKSTOFFPL.	NATURSTEIN/FLIESEN	GLAS	ABDICHTUNG

AUSSPARUNGEN / HAUSTECHNIK

BD BODENDRUCHBRUCH	DRAINAGE MIT SPÜLSCHACHT	HAUSANSCHLUSS GAS (GRÜN)	H HEIZUNG
DD DECKENDURCHBRUCH	SCHMUTZWASSER MIT FALLROHR SFL	HAUSANSCHLUSS WASSER (BLAU)	L LÜFTUNG
BA BODENAUSSPARUNG	REGENWASSER MIT FALLROHR RFL	HAUSANSCHLUSS STROM (ROT)	S SANITÄR
DA BODENAUSSPARUNG	MISCHWASSER MIT FALLROHR MFL	HAUSANSCHLUSS TELEKOMMUNIKATION	G GASINSTALLATION
WD WANDDURCHBRUCH	RÖ REINIGUNGSÖFFNUNG		
WS WANDSCHLITZ	DN ROHRDURCHMESSER		E ELEKTRO

GLOSSAR

R = ROH	BR = BRÜSTUNG	L = LÄNGE	W = WAND
F = FERTIG	ST = STURZ	B = BREITE	BW = BRANDWAND
	ÜZ = ÜBERZUG	H = HÖHE	NA = NOTAUSGANG
D = DECKE	UZ = UNTERZUG	T = TIEFE	
RD = ROHDECKE	OK = OBERKANTE		
AD = ABGEHÄNGTE DECKE	UK = UNTERKANTE	TF = TRENNFUGE	
FB = FLUSSBODEN	VK = VORDERKANTE	DF = DEHNFUGE	STG = STEIGUNGEN
BESTAND	ABBRUCH	NEUBAU	ÄNDERUNGEN

PLANAUSGABE

DATUM	ÄNDERUNGEN	A-/D	UR-/D
In Bearbeitung		A - UA-B	A - UA-
		A - UA-B	
		A - UA-C	
03.11.25	Umplanung Orchestergraben + Lüftungskanal Revision UG (zur Besprechung auf der Baustelle)	A/AA-	2
05.11.25	Lüftungskanal Revision UG (lt. Besprechung auf der Baustelle) + Abbruch Fundament Saal	A/D	3
12.11.25	Verschiebung Lüftungskanal Revision UG (lt. Aufmaß Fundamente auf der Baustelle am 11.11.25)	A	4
14.11.25	Höhen: Anpassung Durchbruchsplanung HLS Grundleitungen Regen- u. Notentwässerung (Anbau Süd)	A	5
17.11.25	Verschiebung Bodenauslässe Lüftungskanal HLS in Kanalmitte	A	6
12.01.26	Grundleitungen überarbeitet, Fettabscheider verschoben, RW-Schacht Süd verschoben	B	1
	Saal Bodenaufbauten + Höhen aktualisiert		

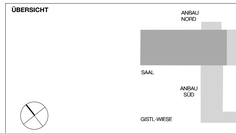
ALLE MASSE SIND AN DER BAUSTELLE EIGENVERANTWORTLICH ZU PRÜFEN!
ÄNDERUNG NUR NACH BESONDERER GENEHMIGUNG DER BAULEITUNG.
BEDENKEN SIND DEM ARCHITEKTEN RECHTZEITIG UND SCHRIFTLICH MITZUTEILEN.
DER WERKPLAN IST NUR IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN AKTUELLEN ANGABEN DES TRAGWERKPLANERS/STATIKERS, DER PROJEKTANTEN HEIZUNG/LÜFTUNG/SANITÄR UND ELEKTROTECHNIK GÜLTIG.
ABWEICHUNGEN SIND UMGEHEND SCHRIFTLICH ZU MELDEN.
TÜRHÖHEN VON OK FFB DER TÜRANSCHLAGSEITE BIS UK ROHSTURZ GEMESSEN.
ALLE BRÜSTUNGSHÖHEN AB OK FFB.

WERKPLANUNG

BAUMASSNAHME

GENERALSANIERUNG UND ERWEITERUNG DES GISTLSAALS MIT INSTANDSETZUNG DES WIRTSHAUSES UND DER APPARTEMENTS

ÜBERSICHT



BAUHERR
GEMEINDE FRAUENAU
RATHAUSPLATZ 4
94258 FRAUENAU

BAUORT
MOOSAUSTRASSE 20
94258 FRAUENAU
FL.NR.: 110/11 GEM: FRAUENAU

PLANINHALT
SAAL GRUNDRISS EG (ROHBAU)

MASSSTAB
1:50

DATUM
24.06.26

PROJEKTNUMMER
2022-022

GEZEICHNET

PLANNUMMER
2022-022 WP.2-GR.1.2